Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 134. Freitag den 5. Juni 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1) Dienstag den 16. Juni c. Morgens 9 Uhr sollen in dem Pfandhause zu Legden folgende Gegenstände, als:

zwei schwarzbunte Kühe, ein Rind, ein Kalb, ein Schwein, zwei Wanduhren, vier Schüsseln, vier Teller, ein Koffer, zwei kupferne Kaffeekessel, sechs Webegestelle, ein Sauerkrauts-Faß, ein Tisch, sechs Stühle, eine Butterkerne, eine Kneipwaage mit drei Pfund Gewicht, drei eiserne Töpfe, ein großer kupferner Kessel, eine eiserne Pfanne, eine zinnerne Theekanne, ein Eimer mit Beschlag, drei große Kisten (Schreine), ein großer Kleiderschrank, ein Ackerwagen mit eisernem Beschlag, tausend Stück Backsteine,

im öffentlichen Meistgebote gegen baare Zahlung verkauft werden, wozu sich Kauflustige einfinden wollen.

Ahaus den 1. Juni 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.
Aus gerichtlichem Auftrage: Spancken.

Edictal-Vorladung.

2) Der Rechnungs-Rath Friedrich Baumeister, gebürtig zu Minden, seit einer Reihe von Jahren wohnhaft zu Münster, welcher am 8. März l. J. den bisherigen

Wohnort verlassen hat, ohne irgend eine Nachricht über seinen ferneren Verbleib zu geben, wegen Betrug verfolgt durch unsern Steckbrief vom 18. April c., wird vorgeladen, sich längstens bis zu dem auf den 29. August l. J. bestimmten Tage in dem Lokale unserer Abtheilung für Untersuchungs-Sachen vor dem Criminal-Direktor Giese hier persönlich zu gestellen, um sich in der wegen Unterschlagung und Veruntreuung ihm anvertrauter Fonds von etwa 60,000 Thalern gegen ihn verhängten und uns aufgetragenen Untersuchung in seiner Verantwortung vernehmen zu lassen, unter der Verwarnung, daß bei seinem Ausbleiben gegen ihn mit der Untersuchung und Beweises-Aufnahme in contumaciam verfahren, derselbe seiner etwaigen Einwendungen gegen Zeugen und Dokumente, wie auch aller sich nicht etwa von selbst ergebenden Vertheidigungsgründe verlustig gehen und demnächst nach Ausmittelung der angeschuldigten Verbrechen auf die gesetzliche Strafe gegen ihn erkannt und das Urtheil in sein zurückgelassenes Vermögen und sonst, so viel es geschehen kann, sofort, an seiner Person aber, sobald man seiner habhaft wird, vollstreckt werden soll.

Münster den 20. Mai 1846.

Königliches Preuß. Land- und Stadt-Gericht.
Abtheilung für Untersuchungs-Sachen.

Giese. Dahme.

Vermischte Nachrichten.

3) Der Neubau eines Rathhauses nebst Einfriedigungs-Mauer und Spritzenhauses hierselbst, veranschlagt zu 5000 Thlr. 18 Sgr. 7 Pf. ausschließlich des dem Unternehmer zur beliebigen Verfügung zufallenden, theilweise zu dem Neubau zu verwendenden Materials des jetzigen äußerst massiv aus Bruchsteinen aufgeführten und besonders werthvolle eichene Bauhölzer von ungewöhnlichen Dimensionen enthaltenden Gebäudes soll am Mittwoch den 17. Juni c. Morgens 11 Uhr auf unserm Bureau im Ganzen dem Wenigstfordernden in Verding gegeben werden.

Plan, Kostenanschlag und Bedingungen liegen zur Einsicht offen.

Recklinghausen den 28. Mai 1846. Der Magistrat
Bracht.

Bekanntmachung.

4) Die Lieferung von 71,300 Stück gebrannten Ziegelsteinen zum Gewölbe hiesiger im Bau begriffenen Kirche soll am Samstage den 13. Juni c. Vormittags 10 Uhr auf hiesiger Amtsstube öffentlich dem Mindestfordernden verdungen werden.

Qualificirte Unternehmungslustige werden unter dem Bemerken eingeladen, daß die Bedingungen bei mir zur Einsicht offen liegen.

Emsdetten den 27. Mai 1846.

Der Amtmann Speckmann.

5) Am Dienstag den 9. d. des Morgens um 9 Uhr soll im Hause der verstorbenen Frau Wittwe Notar Schepers deren Nachlaß, bestehend in Schränken, Bettstellen, Tischen, Stühlen, Oefen, Kanapees, Betten ꝛc., goldenem Halsschmuck, Arm-

band, Ringen, Juwelen-Tuchnadel, Juwelen-Ohrringen, wie auch einer Tafeluhr mit Glocke (Meisterstück) und noch sonstigem, meistbietend gegen Zahlung versteigert werden.

Hassenkamp, Auctionator.

6) Montag den 8. Juni c. Morgens 9 Uhr sollen circa 100 Packen trockene eichene Bretter auf dem Zimmerplatz der Wittwe Wiese zwischen Ludgeri- und Aegidii-Thor an den Meistbietenden unter günstigen Bedingungen verkauft werden.

7) Samstag den 13. Juni c. Morgens 9 Uhr sollen Todtengasse Nro. 170 allerhand Mobilien und Hausgeräthe, worunter Tische, Stühle, Bettwerk, Bettstellen, Kupferstiche in Glas und Rahmen ꝛc.; ferner eine vorzügliche Tabacks-Schneidemaschine, Schnupftabacks-Handmühle und eine Rappemühle, so wie auch ein Laden an den Meistbietenden verkauft werden.

Jodoc Rachel, Auctions-Commissair.

8) Mittwoch den 17. Juni c. Nachmittags 2 Uhr sollen auf dem Friedens-Saale die zum Nachlasse des Exconventualen Aloys Schmedding gehörenden Silbersachen, als: ein vollständiges Service, mehrere Becher, Leuchter, Gabeln, Löffel, Messer, goldene Uhren und sonstige Artikel an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Jodoc Rachel, Auct.-Commissair.

9) Ein großes, sehr gut erhaltenes Billard mit sämmtlichem Zubehör steht billig unter der Hand zu verkaufen.

Das Nähere bei Jodoc Rachel, Auct.-Commissair.

10) Fortsetzung

des Ausverkaufs des Alb. Hügerschen Waarenlagers am Freitag den 5. Juni mit Halb-Lama, Poils de Chevre, Meubles-Cattunen und Damast;

am Sonnabend den 6. Juni mit Blumen, seidenen Damen-Tüchern, Bändern und Spitzen.

A. Steffens.

11) Den Gasthof in Arolsen „Zum Römischen Kaiser" habe ich käuflich an mich gebracht und werde die Gastwirthschaft am 15. d. Mts. für meine Rechnung führen.

Ich habe Alles auf's Neueste einrichten lassen, so daß ich den jetzigen Anforderungen genügen kann.

Das von mir geführte Tapeten-Geschäft geht unverändert seinen Gang fort.

J. F. Pehl.

12) Torf in großen Fuhren direkt vom Torfmoore, sowie in kleinen Fuhren an das Haus geliefert und Korbweise auf der Fabrik ist für das ganze Jahr wieder vorräthig.

Carl Landgraeber.

Fleischpreise der Stadt Münster für den Monat Juni.

Rindfleisch . . . 3 Sgr. 6 dt. — Kalbfleisch . . . 3 Sgr. 2 dt.

14) Bei Tenkhoff am Neuen-Platz steht eine hellbraune Stute zum Verkauf. Auskunft im Hause selbst.

15) Es ist ein Sonnenschirm verloren, wer selben gefunden hat, wolle ihn Clemensstraße Nro. 114 gegen ein Trinkgeld abgeben.

16) Eger Franzensbrunnen von 1846 bei J. H. Schwick.

17) Es können sofort noch 1 bis 2 erfahrne Kappenmacher-Gehülfen bei mir in Condition treten. H. Frenzer, Altenfischmarkt Nro. 311.

18) Bogenstraße Nro. 126 stehen eine Wohn-, Schlaf- u. Küchenkammer mit oder ohne Möbeln zu vermiethen und können am 1. Juli bezogen werden.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Graf von der Reck aus Cruschnitz. Aagaand mit Gemahlin, Consul aus Tromsoe. B. Latham, Advokat a. North-Presidence in America. B. Glayhon, Partikulier aus Merico. N. J. Metz a. Warendorf, W. Rubens aus Borghorst, van Voerden a. Amsterdam, Claudius aus Düsseldorf, Sträeter aus Rheine, Gerson und Sohn aus Hamm, Fr. Neithard aus Genf, F. Lehmann aus Stuttgart, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) Heinzmann, Justiz Rath aus Hamm. Timmermann mit Familie und Bedienung, Fabrikant aus Rheine.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Frau Hofräthin Hagen mit Familie a. Hamm. Essellen, Hofrath aus Hamm. Ulmann, Rathsherr aus Hamm. v. Pestel, Regierungs-Rath aus Hamm Funcke, Oekonom aus Recklinghausen. Cohaaz aus Stadtlohn, Dammann aus Düsseldorf, Wehrholdt aus Lingen, C. Hobrecker a. Hamm, Lehmann aus Bochold, Cirkel aus Hamm, Hasselbach a. Berlin, Kaufl.

Tüshaus: (Telgter-Straße.) Buschelmann, Pastor aus Neuenkirchen. Horst, Kaplan aus Lage. Friedr. Eicke aus Hannover, Israel aus Burgsteinfurt, Kaufl. Gralmann, Uhrmacher aus Osnabrück.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Kerkering, Pastor aus Saerbeck. Schürmann aus Lennep, Holsen aus Corvey, Meyering aus Ibbenbüren, Fischer aus Coesfeld, Kerkering aus Rheine, Hork aus Remscheidt, Kaufleute.

G. H. Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Hagmann aus Düsseldorf, Wiedemann a. Emmerich, Kaufleute.

Markt-Preis Herdecke,

den 2. Juni 1846.

Weizen	1.	Sorte. . . .	3	Thlr.	21	Sgr.	Gerste	1.	Sorte	2	Thlr.	6	Sgr.
dito	2.	—	3	—	16	—	—	2.	—	2	—	—	—
dito	3.	—	3	—	11	—	—	3.	—	1	—	25	—
Roggen	1.	—	3	—	2	—	Hafer	1.	—	1	—	14	—
dito	2.	—	2	—	26	—	—	2.	—	1	—	6	—
dito	3.	—	2	—	20	—							